

## Anmeldung

Bis 13. Juni 2026

Platzzahl beschränkt

mail@matriarchiv.info

## Kosten

CHF 100.00

inkl. Kaffee, Getränke, Pausensnacks

## Mittagessen

Auf Wunsch in der Campus-Mensa

CHF 28.00

Bestellung bis 13. Juni 2026 an:

mail@matriarchiv.info

## Veranstaltungsort

Pädagogische Hochschule Zürich

Lagerstrasse 2

8090 Zürich

Gebäude LAC, Raum E071

www.phzh.ch

## Wegbeschreibung

Beim Hauptbahnhof Zürich,

Ausgang «Europaallee»

hinter der alten Sihlpst

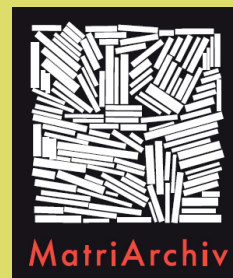
## Organisation

MatriArchiv

Christina Schlatter

+41 71 223 10 18

www.matriarchiv.info



# EUROPÄISCHE Matriarchales Erbe in Sauna, Mythologie und Brauchtum HEILTRADITIONEN



MatriArchiv Thementag

Samstag, 27. Juni 2026

# Programm

09.00 Eintreffen, Begrüßung

09.30 **Dr. Kaarina Kailo, Finnland**  
**Die nackte Wahrheit über die finnische Sauna –  
Magie, Geister und uralte Rituale**

Die Sauna, ein uralter Ort der Lebenszyklusriten, wurde ursprünglich von älteren Frauen geleitet. Sie gaben Weisheitstraditionen von Generation zu Generation weiter. Aus alten finnischen Dichtungen rekonstruiert Kaarina Kailo öko-mythologische Werte und die zentrale Rolle der vom Patriarchat abgewerteten weiblichen Geister oder Göttinnen.

10.30 Pause

11.00 **Andrea Lötscher, M.A., Schweiz**  
**Rückkehr in den Schoss der Mutter. Heilungsrituale in der Pirts  
(traditionelle lettische Sauna)**

Die alte europäische Heiltradition hat in der Pirts bis heute überlebt. Sie basiert auf Kräuterheilkunde und ist verbunden mit der Natur und den Festen des Jahreskreises. Der Vortrag mit Film-Ausschnitten zeigt auf, wie die Pirts-Meisterinnen in ihren Ritualen die Menschen wieder mit ihrem Ursprung verbinden.

12.00 Mittagspause

**Dr. Kaarina Kailo**, Professorin und Forscherin für Frauen- und Kulturwissenschaften an kanadischen und finnischen Universitäten, Fellow des Europäischen Instituts für Archäomythologie und Künstlerin. Schwerpunkte Sauna, indigene Weltanschauung, Geschenkökonomie, Heilphilosophien, Genderfragen und Bärenreligion/-mythologie.

[www.kaarinakailo.info](http://www.kaarinakailo.info)



**Andrea Lötscher, M.A.** ist Ethnologin und Dokumentarfilmerin. «BALTIC HEALING – Returning to your Mother's Womb» ist ihr zweiter langer Dokumentarfilm (92 Min). Der Film portraitiert vier Heilerinnen in Lettland, die in der Pirts mit Kräutern, Massagen, Heilgesängen und Fliegenpilz arbeiten. Studium an der Akademie HAGIA.

[www.baltic-healing.com](http://www.baltic-healing.com)



13.00 **Dr. Ieva Ančevska, Lettland**  
**Matriachale Elemente in der lettischen Mythologie  
und in Heiltraditionen**

Im alten lettischen Weltbild stand der Mensch als gleichberechtigter Teil der Natur in enger Verbindung mit verschiedenen Naturgottheiten. Die meisten waren weiblich und jede für einen bestimmten Bereich der Natur oder des menschlichen Lebens zuständig. Diese Gottheiten wirkten sich auf das allgemeine Wohlbefinden und die Heilung des Menschen aus.

14.00 **Dr. Heide Göttner-Abendroth, Deutschland (Online-Vortrag)**  
**Matriachale Muster in Mythologie und Bräuchen entdecken.  
Eine Methode**

Heide Göttner Abendroth stellt die Muster matriachaler Mythologie vor. Sie zeigen, wie wir sie für Mythen, Märchen und Bräuche anwenden können, um den matriachalen Hintergrund aufzudecken. Damit können wir einen Teil unseres europäischen matriachalen Erbes wiedergewinnen.

15.00 **Kaarina Kailo, Andrea Lötscher, Ieva Ančevska und  
Heide Göttner-Abendroth**

Podium – Austausch und Diskussion, dazwischen Pause

16.30 Schluss

## Referentinnen

**Dr. phil Ieva Ančevska** ist Ethnologin, Dissertation über traditionelle lettische Heilkunde und zwei Bücher über die lettische Heiltradition im Kontext alter europäischer Heilkunde. Sie schreibt Fachartikel und gibt Seminare im In- und Ausland (u.a. an der Storl Akademie und TEM-Akademie) und organisiert Studienreisen durch Lettland.

[www.gaismasklets.lv](http://www.gaismasklets.lv)



**Dr. Heide Göttner-Abendroth** lehrte an der Universität München Philosophie und Wissenschaftstheorie. Ab 1976 Mitbegründerin der Frauenforschung. Lebenslange Forschungsarbeit, Begründerin der Modernen Matriachatsforschung. Publikationsreihe: «Das Matriarchat» (Kohlhammer Verlag). Seit 1986 Gründung und Leitung der «Internationalen Akademie HAGIA».

[www.hagia.de](http://www.hagia.de) und [www.goettner-abendroth.de](http://www.goettner-abendroth.de)

